

Medienmitteilung

Zürich, 19. Oktober 2021

Windprojekt Thundorf wird weiterentwickelt

Der Kanton Thurgau hat 2020 sechs Windenergiegebiete festgelegt. Eines davon umfasst den östlichen Teil des Wellenbergs auf dem Gebiet der Gemeinden Thundorf und Hüttlingen. Damit liegen die politischen und raumplanerischen Grundlagen vor, um das Windprojekt wiederaufzunehmen und weiterzuentwickeln. EKZ wird nun verschiedene Varianten ausarbeiten und den Behörden und der Bevölkerung von Thundorf und Hüttlingen vorstellen.

Der Grosse Rat des Kantons Thurgau hat im Mai 2020 die Richtplanänderung «Windenergie» mit insgesamt sechs Windenergiegebieten deutlich angenommen. Aufgrund der positiven Ergebnisse der kantonalen Studien und einer Machbarkeitsstudie hat sich EKZ entschieden, im Gebiet der Gemeinden Thundorf und Hüttlingen ein Windprojekt auszuarbeiten. Im November 2017 hat EKZ die Behörden und die Bevölkerung letztmals über das Vorhaben informiert. Nach Verabschiedung des Richtplans durch den Kanton kann das Windprojekt nun wiederaufgenommen und weiterentwickelt sowie die Öffentlichkeit über die weiteren Schritte in Kenntnis gesetzt werden.

Nächste Etappe: Erarbeiten von Projektvarianten

In einem nächsten Schritt wird EKZ technische Varianten ausarbeiten. Neben den Standorten und der Höhe der Windenergieanlagen sind die Verkehrserschliessung und der Netzanschluss festzulegen. Die Varianten werden voraussichtlich Anfang 2022 der Öffentlichkeit vorgestellt. Deren Anliegen fliessen zusammen mit den Abklärungen zur Umweltverträglichkeit in den Variantenentscheid mit ein. Dieser soll spätestens Mitte 2022 fallen. Eine noch zu bildende Begleitgruppe wird eng in das Projekt involviert und die Bevölkerung regelmässig informiert. Zudem wird EKZ das Vorhaben durch partnerschaftliche Beteiligungsmodelle in der Region breit abstützen.

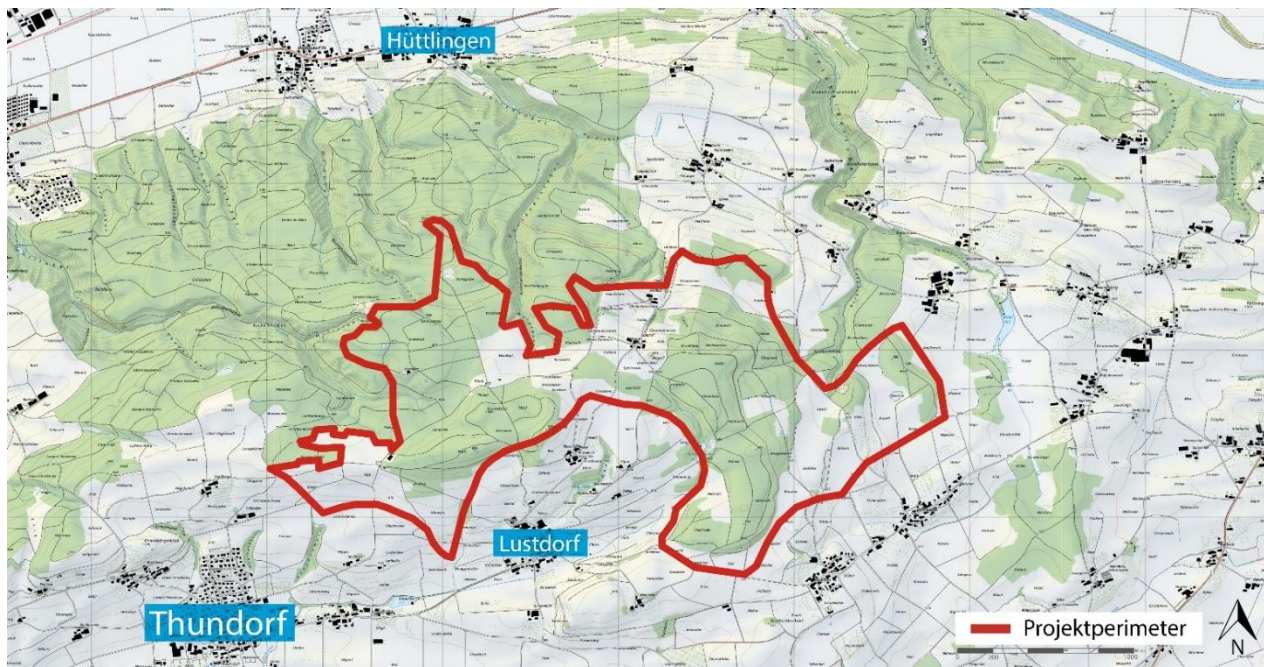
Umfangreiche Prüfung der Umweltverträglichkeit

Für Auswirkungen von Windanlagen auf Mensch, Umwelt und Landschaftsbild gelten strenge gesetzliche Vorgaben. Deshalb wird das Windprojekt in Thundorf und Hüttlingen, mit Unterstützung von spezialisierten Expertenbüros, einer umfangreichen Umweltverträglichkeitsprüfung (UVP) unterzogen. Ziel ist es, die Schallemissionen und den Schattenwurf der Anlagen in den benachbarten Siedlungsgebieten so gering wie möglich zu halten – ebenso die Auswirkungen auf Brut- und Zugvögel, Fledermäuse und weitere Tiere sowie Pflanzen. Der Umweltverträglichkeitsbericht wird den Behörden des Kantons Thurgau zur Genehmigung vorgelegt.

Die Gemeinden haben das letzte Wort

Den abschliessenden politischen Entscheid für oder gegen das Windprojekt werden die Stimmbürgerinnen und -bürger der Standortgemeinden fällen. Gemäss aktuellem Zeitplan stimmen sie

2023 über die für das Projekt nötige Änderung der Nutzungsplanung ab. Parallel zum politischen Prozess wird das Baubewilligungsverfahren in Angriff genommen.



Windenergiegebiet Thundorf gemäss kantonalen Richtplanung



Aktueller Projektterminplan

Weitere Informationen inkl. Richtplan des Kanton Thurgaus finden Sie auf www.windenergie-thundorf.ch

Weitere Informationen für Medienschaffende

Elektrizitätswerke des Kantons Zürich, Medienstelle
 Dreikönigstrasse 18, Postfach 2254, 8022 Zürich
 Tel. 058 359 52 55, E-Mail: medienstelle@ekz.ch

Über EKZ

EKZ ist einer der grössten Energiedienstleister der Schweiz und versorgt rund eine Million Menschen mit Strom – zuverlässig, ökologisch und günstig. Die rund 1300 Mitarbeitenden der EKZ-Gruppe setzen sich für eine nachhaltige Energiezukunft ein: mit Produkten aus 100 Prozent erneuerbaren Energiequellen, dem konsequenten Ausbau von Wind-, Wasser- und Solarenergie sowie smarten Technologien. EKZ plant, baut und unterhält ein rund 15 000 Kilometer langes und mit 99.998 Prozent überdurchschnittlich verfügbares Stromnetz. Zu den Kunden von EKZ zählen Private, Unternehmen und andere Schweizer Energieversorger. Als einer der grössten Ausbilder im Kanton Zürich bildet EKZ rund 140 Fachkräfte in neun Lehrberufen aus.